

Niederschrift

über die 25. Sitzung (öffentlicher Teil)
des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft
am Donnerstag, **30.08.2012**, 17:08 Uhr - 21:30 Uhr,
Hauptausschusszimmer, Stadtweinhaus, Prinzipalmarkt 8-9, 48143 Münster

Anwesend waren:

von der CDU-Fraktion

Sybille Benning, Heinz Georg Buddenbäumer, Georg Fehlauer (als Vertreter für Stefan Roth), Ludger Janning, Robert Otte (als Vertreter für Simone Wendland), Walter von Göwels, Stefan Weber (anwesend bis 21.10 Uhr),

von der SPD-Fraktion

Thomas Fastermann, Inge Jachmann, Doris Lammert (als Vertreterin für Mathias Kersting), Kurt Pölling, Maria Winkel,

von der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL

Helga Bennink, Carsten Peters, Reinhard Scholz, Christine Schulz (als Vertreterin für Jörn Möltgen),

von der FDP-Fraktion

Bernd Mayweg, Hans Varnhagen (als Vertreter für Jürgen Reuter),

von der Fraktion DIE LINKE.

Rüdiger Sagel,

Sachkundige Einwohner/innen

Dr. Gerhard Bonn, Heinrich Möllers (anwesend bis 21.30 Uhr), Uwe Raffloer, Franz-Josef Sauer, Christoph Thiel,

von der Verwaltung

Reinhard Adams, Stephan Böhme, Dr. Thomas Hauff, Dietmar König, Jörg Krause, Mechthild Mennebröcker, Michael Milde, Frauke Popken, Hans Riemann, Christian Schowe, Theodor Schulte, Hartwig Schultheiß, Siegfried Thielen, Marlies Voss, Ulrich Winter,

für die Schriftführung

Andrea Ziese,

Es fehlten:

Mathias Kersting, Jörn Möltgen, Jürgen Reuter, Stefan Roth, Renate Saltzmann-Stoll, Dr. Georgios Tsakalidis, Simone Wendland, Patrik Werner,

Gäste:

zu TOP 3.2:

Herr Dr. Henning Müller-Tengelmann, Stadtwerke Münster

Herr Rainer Schulte, Stadtwerke Münster

Zu TOP 8.2:

Frau Isabella Lohmann, Projektleiterin und Investorin

Herr Jörg Preckel, PFEIFFER - ELLERMANN – PRECKEL GmbH

nichtöffentlicher Sitzungsteil

siehe Niederschrift über die 25. Sitzung (nichtöffentlicher Teil) des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung, Verkehr und Wirtschaft am 30.08.2012

Tagesordnung**Öffentliche Sitzung**

- 1. Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder**
- 2. Genehmigung der Tagesordnung**
 - 2.1. Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit der Vorlagenersteller/innen zur Berichterstattung erforderlich ist.
- 3. Mitteilungen der Verwaltung**
 - 3.1. Ausbau DEK
 - 3.2. Umbau/Gestaltung Johannisstraße/Pferdegasse
 - 3.3. Abzug der Briten
- 4. Anträge und Eingaben**
 - 4.1. Bekanntgabe
 - 4.1.1. Antrag auf Einrichtung einer Bushaltestelle in Gelmer an der Busroute der Linie S 50
 - 4.2. Stellungnahmen

- 4.2.1. Stellungnahme zum SPD-Antrag zum Schützenhof-Bunker als Sachstandsbericht zur Grundstücksentwicklung - schriftlicher Bericht
- 4.2.2. "Gemeindliches Einvernehmen für Massentierhaltungsanlagen versagen (GO-Anträge Nr. 51-55/2012 und 58-59/2012) - schriftlicher Bericht
- 4.2.3. Städtebauförderprogramm "Aktives Stadt- und Ortsteilzentrum Münster-Wolbeck" - schriftlicher Bericht zu den Anregungen der Arbeitsgemeinschaft Ortsgestaltung und Verkehr vom 06.07.2012

5. Stadtentwicklung, Stadterneuerung, Wohnen, Wirtschaft

V/0288/2012
III

- 5.1. "Zielwert für die Entwicklung der Siedlungs- und Verkehrsfläche für das Jahr 2020" für die Umweltdaten Münster und Anregung des Landschaftsbeirates gemäß § 24 GO NRW zur Thematik "Flächenverbrauch"

V/0608/2012
I

- 5.2. Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte, Altstadt/Bahnhofsviertel, anlässlich der Veranstaltung "Jazzfestival" am 06.01.2013

6. Stadtplanung

V/0535/2012
III

- 6.1. Bebauungsplan Nr. 530: Sankt Mauritz - Schmittingheide / Eltropweg / Hegerskamp
 - 1. Beschluss zur Aufstellung
 - 2. Kenntnissnahme des Entwurfs

V/0272/2012
III

- 6.2. Städtebauförderprogramm "Aktives Stadt- und Ortsteilzentrum Münster-Wolbeck"

V/0360/2012
III

- 6.3. Unterschutzstellung städtischer Gebäude nach dem Denkmalschutzgesetz NRW

7. Verkehr

V/0047/2012
III

- 7.1. Verkehrsuntersuchung Masterplan Stadthäfen Münster - mündlicher Bericht
- 7.2. Grevener Straße - Umgestaltung des Straßenraumes zwischen Steinfurter Straße und Yorkring

V/0163/2012
III

- 7.3. Ergänzung der Lichtsignalanlage Warendorfer Straße/Dechaneistraße/Wiener Straße

V/0563/2012
III

- 7.4. Wolbecker Straße - Einrichtung einer provisorischen Querungshilfe in Höhe der östlichen Zufahrt zur B51

8. Bauvorhaben

- 8.1. Abbruch "Schützenhofbunker" und Neubauvorhaben
- 8.2. Bauvorhaben ehemalige Dresdner Bank, Königsstraße
- 8.3. Bauvorhaben Prozessionsweg 394-402 - "Tannenhof"
- 8.4. Neubau Studentenwohnanlage Boeselagerstraße

9. Verschiedenes

Der Ausschussvorsitzende Herr Fastermann stellte die ordnungsgemäße Einberufung und Beschlussfähigkeit des Gremiums fest, begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung.

Punkt 1 der Tagesordnung

Einführung und Verpflichtung neuer Mitglieder

Es wurden keine neuen Mitglieder verpflichtet.

Punkt 2 der Tagesordnung

Genehmigung der Tagesordnung

Herr Fastermann regte an, den Tagesordnungspunkt 4.2.1 gemeinsam unter dem Tagesordnungspunkt 8.1 und den Tagesordnungspunkt 4.2.3 gemeinsam unter dem Tagesordnungspunkt 6.2 zu erörtern.

Herr Fastermann wies darauf hin, dass zum Tagesordnungspunkt 5.1 die Vorlage V/0288/2012 in den AUB eingebracht, aber noch nicht entschieden wurde.

Herr Fastermann regte weiterhin an, den TOP 8.2 wegen der Anwesenheit der externen Gäste zeitlich vorzuziehen.

Frau Benning beantragte für die CDU-Fraktion, den Tagesordnungspunkt 7.3 wegen eines noch ausstehenden Ortstermins von der Tagesordnung abzusetzen. Frau Bennink erhob für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL Gegenrede

Herr Varnhagen beantragte für die FDP-Fraktion, den Tagesordnungspunkt 6.3 wegen der Abwesenheit des fachlich kompetenten Ratsherrn Reuter von der Tagesordnung abzusetzen.

Es wurden daraufhin folgende Beschlüsse zur Tagesordnung gefasst:

Der Tagesordnungspunkt 4.2.1 wird gemeinsam unter dem Tagesordnungspunkt 8.1 erörtert.

Der Tagesordnungspunkt 4.2.3 wird gemeinsam unter dem Tagesordnungspunkt 6.2 erörtert.

Der Tagesordnungspunkt 6.3 wird von der Tagesordnung abgesetzt.

Der Tagesordnungspunkt 7.3 wird von der Tagesordnung abgesetzt.

Der Tagesordnungspunkt 8.1 wird zeitlich vorgezogen und unter dem Tagesordnungspunkt 5

erörtert.

Die so geänderte Tagesordnung wurde genehmigt.

Punkt 2.1 der Tagesordnung	Festlegung der Tagesordnungspunkte, bei denen die Anwesenheit der Vorlagenersteller/innen zur Berichterstattung erforderlich ist.
-----------------------------------	--

Die Anwesenheit von Vorlagenersteller/innen war nicht erforderlich für die Tagesordnungspunkte 5.2 und 5.7

Punkt 3 der Tagesordnung	Mitteilungen der Verwaltung
---------------------------------	------------------------------------

Herr Stadtdirektor Schultheiß informierte die Ausschussmitglieder über eine Mitteilung des Justizministeriums NRW, dass der Standort der Justivollzugsanstalt Münster aufgelöst werden soll. Es soll nun gemeinsam mit dem Bau- und Liegenschaftsbetrieb NRW, dem Ministerium und der Politik ein neuer Standort gesucht werden. Formalrechtlich ist dabei ein Standort im Stadtgebiet nicht zwingend erforderlich. Die Gerichtsgebäude sollten allerdings gut erreichbar sein. Als schriftliche Mitteilung war den Mitgliedern vor der Sitzung das Schreiben der Bezirksregierung Münster vom 22.08.2012 „Tempo 100 km/h auf der A 1 im Stadtgebiet Münster“ verteilt worden.

Punkt 3.1 der Tagesordnung	Ausbau DEK
-----------------------------------	-------------------

Der Ausschuss verständigte sich einvernehmlich, zur nächsten Sitzung des ASSVW am 13.09.2012 Vertreter/innen der Wasserschiffahrtsverwaltung Rheine einzuladen, um Alternativen zur Baustellenerschließung zu erörtern.

Punkt 3.2 der Tagesordnung	Umbau/Gestaltung Johannisstraße/Pferdegasse
-----------------------------------	--

Herr Stadtdirektor Schultheiß wies zunächst darauf hin, welche Aufwertung Straßenräume durch eine entsprechende Gestaltung erfahren könnten. Er erläuterte dieses am Beispiel des Umbaus der Königsstraße.

Herr Böhme und Herr König schilderten daraufhin die voraussichtlichen Verkehrseinschränkungen und erforderlichen Umleitungen für den ÖPNV. Insbesondere aus Gründen der Verkehrssicherheit aber auch des bautechnischen Ablaufs sei dabei eine Vollsperrung der Baustelle folgerichtig. Der ÖPNV werde zum Fahrplanwechsel von Januar 2013 bis Januar 2014 umgeleitet.

Dieses Vorhaben stieß in allen Fraktionen auf heftige Kritik wobei die Notwendigkeit des Bauvorhabens dabei nicht in Abrede gestellt wurde. Es wurden jedoch Befürchtungen geäußert, dass die Altstadt durch eine Vollsperrung und der damit erforderlichen Umleitungen des ÖPNV gerade für ältere und schwerbehinderte Menschen nicht mehr erreichbar sei. Herr Stadtdirektor Schultheiß wies darauf hin, dass auch bei einer Teilsperrung zeitweise Vollsperrungen erforderlich seien. Herr Thielen wies darauf hin, dass eine Teilführung des Verkehrs durch die Pferdegasse bei gleichzeitiger Sicherstellung der Verkehrssicherheit alleine durch die bestehenden

Breiten des Straßenraumes nicht möglich sei. Nach einer ausführlichen Diskussion auch über die Kosten der jeweiligen Varianten, schlug Herr Fastermann vor, die Erörterung dieses Themas in der nächsten Sitzung am 13.09.2012 mit einem eigenen Tagesordnungspunkt fortzusetzen.

Danach stellte Herr Böhme 3 Varianten von Pflasterungen vor. Auch hier bestand nach einer ausführlichen Diskussion Einvernehmen darüber, in der nächsten Sitzung am 13.09.2012 die Sachlage erneut zu erörtern.

Punkt 3.3 der Tagesordnung

Abzug der Briten

Herr Krause teilte dem Ausschuss mit, dass die britischen Streitkräfte die York-Kaserne in Gremmendorf am 13.11.2012 und die Oxford-Kaserne in Gievenbeck am 31.12.2013 verlassen werden. Anhand einer Folie stellte er die städtebauliche Perspektivplanung mit integrierter Bürgerbeteiligung „York“ in Münster-Gremmendorf vor. In der nächsten Sitzung am 13.09.2012 werde er mündlich über das Standortentwicklungskonzept zu den Britenwohnungen berichten. Zur Sitzung am 25.10.2012 werde es dann eine schriftliche Vorlage hierzu geben.

Punkt 4 der Tagesordnung

Anträge und Eingaben

Punkt 4.1 der Tagesordnung

Bekanntgabe

Herr Fastermann gab folgende Anträge bekannt:

Antrag der der Fraktion DIE LINKE vom 30.08.2012 „Bauablauf und Gestaltung Johannisstraße / Pferdegasse – Autofreier Domplatz, vgl. Anlage 1

Gemeinsamer Antrag der SPD-Fraktion und der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen/GAL vom 30.08.2012, die Baustellenabwicklung im Bereich Johannisstraße / Pferdegasse / Aegidiimarkt so zu planen, dass es – zumindest weitgehend – nicht zu einer Vollsperrung für den Busverkehr kommt, vgl. Anlage 2

Antrag der CDU-Fraktion vom 30.08.2012 „Barrierefreien Stadtplan erweitern“, vgl. Anlage 3

Antrag der CDU-Fraktion vom 30.08.2012 „Querung des Dingbängerweges in Höhe des THC Münster e. V. für Nutzer der Sportanlage sicher machen“, vgl. Anlage 4

Zur Sitzung war außerdem ein Schreiben des Herrn Dr. Jochen Dierksmeier an den Vorsitzenden des Ausschusses Herrn Thomas Fastermann hinsichtlich der Widmung eines Rad- und Fußweges in Gievenbeck, Gievenbecker Reihe 32, Bebauungsplan Nr. 410 verteilt worden. Das Schreiben war den Ausschussmitgliedern bekannt. Zuständig sei jedoch die Beschwerdekommision.

Weiterhin war zur Sitzung der Widerspruch des Herrn Werner Thiel zum Bebauungsplan Nr. 529 verteilt worden. Es wurde einvernehmlich entschieden, das Schreiben der Niederschrift beizufügen und das übliche Verfahren einzuleiten.

Punkt 4.1.1 der Tagesordnung	Antrag auf Einrichtung einer Bushaltestelle in Gelmer an der Busroute der Linie S 50
-------------------------------------	---

Der Antrag auf „Einrichtung einer Bushaltestelle in Gelmer an der Busroute der Linie S 50“ des Herrn Rats Herrn Bruno Kleine Borgmann und des Sachkundigen Einwohners Otmar Knüvener wurde eingebracht.

Punkt 4.2 der Tagesordnung	Stellungnahmen
-----------------------------------	-----------------------

Punkt 4.2.1 der Tagesordnung	Stellungnahme zum SPD-Antrag zum Schützenhof-Bunker als Sachstandsbericht zur Grundstücksentwicklung - schriftlicher Bericht
-------------------------------------	---

Der Ausschuss hatte unter Tagesordnungspunkt 2 beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 8.1 zu erörtern. Die Beratung wird dort in der Niederschrift dokumentiert.

Punkt 4.2.2 der Tagesordnung	"Gemeindliches Einvernehmen für Massentierhaltungsanlagen versagen (GO-Anträge Nr. 51-55/2012 und 58-59/2012) - schriftlicher Bericht
-------------------------------------	--

Der Ausschuss nahm die Stellungnahme der Verwaltung ohne Nachfragen zur Kenntnis.

Punkt 4.2.3 der Tagesordnung	Städtebauförderprogramm "Aktives Stadt- und Ortsteilzentrum Münster-Wolbeck" - schriftlicher Bericht zu den Anregungen der Arbeitsgemeinschaft Ortsgestaltung und Verkehr vom 06.07.2012
-------------------------------------	---

Der Ausschuss hatte unter Tagesordnungspunkt 2 beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 6.2 zu erörtern. Die Beratung wird dort in der Niederschrift dokumentiert.

Punkt 5 der Tagesordnung	Stadtentwicklung, Stadterneuerung, Wohnen, Wirtschaft
---------------------------------	--

Punkt 5.1 der Tagesordnung V/0288/2012	"Zielwert für die Entwicklung der Siedlungs- und Verkehrsfläche für das Jahr 2020" für die Umweltdaten Münster und Anregung des Landschaftsbeirates gemäß § 24 GO NRW zur Thematik "Flächenverbrauch"
---	--

Herr Dr. Hauff stellte die Vorlage anhand einer PowerPoint-Präsentation vor. Frau Benning bat um Zusendung der Unterlagen. Daraufhin wurde die Vorlage eingebracht und vertagt.

**Punkt 5.2 der Tagesordnung
V/0608/2012**

Ordnungsbehördliche Verordnung über das Offenhalten der Verkaufsstellen im Stadtbezirk Münster-Mitte, Altstadt/Bahnhofsviertel, anlässlich der Veranstaltung "Jazzfestival" am 06.01.2013

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen.

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

Die als **Anlage 1** beigefügte ordnungsbehördliche Verordnung wird beschlossen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es entstehen keine Kosten und keine Folgekosten.

Punkt 6 der Tagesordnung

Stadtplanung

**Punkt 6.1 der Tagesordnung
V/0535/2012**

Bebauungsplan Nr. 530: Sankt Mauritz - Schmittingheide / Eltropweg / Hegerskamp
1. Beschluss zur Aufstellung
2. Kenntnisnahme des Entwurfs

Die SPD-Fraktion brachte einen Änderungsantrag ein:

„Der Ausschuss möge beschließen:

Die Vorlage wird um folgenden Punkt ergänzt:

3. Die Verwaltung wird beauftragt, sicher zu stellen, dass ein Anteil von 25 % an förderfähigem Wohnraum entsteht.“

Nach einer Diskussion über die Erfolgsaussichten eines entsprechenden Antrags auf Fördergelder und auch nach Erörterung der zukünftigen Stellplatzsituation stellte der Vorsitzende den Antrag zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnisse:

Der Änderungsantrag der SPD-Fraktion wurde einstimmig bei Enthaltung der Fraktion DIE LINKE beschlossen.

Der Ausschuss beschloss daraufhin einstimmig, dem Rat die Annahme des **so geänderten** Beschlussvorschlages zu empfehlen.

Beschlussvorschlag:**I. Sachentscheidung:**

1. Für den Bereich zwischen den Straßen Schmittingheide, Eltropweg und Hegerskamp ist gemäß § 2 (1) i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) ein Bebauungsplan der Innenentwicklung im Sinne des § 30 BauGB zur Festsetzung von Art und Maß der baulichen Nutzung, der überbaubaren Grundstücksflächen und der Verkehrsflächen aufzustellen.

Innerhalb dieses Gebietes liegen die folgenden Grundstücke:

Gemarkung Münster, Flur 158, Flurstücke 107, 599, 601, 602, 610, 611, 612.

2. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass die Verwaltung den Entwurf des Bebauungsplans Nr. 530 „St. Mauritz – Schmittingheide / Eltropweg / Hegerskamp“ öffentlich auslegen wird.
3. **Die Verwaltung wird beauftragt, sicher zu stellen, dass ein Anteil von 25 % an förderfähigem Wohnraum entsteht.**

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Erschließungsanlagen werden entsprechend den Mittelbereitstellungen in den künftigen Haushaltsjahren durch die Stadt Münster realisiert. Die Baukosten für den Straßenbau betragen ca. 180.000 Euro, die Kosten für den Kanalbau belaufen sich auf ca. 360.000 Euro.

Die im Plangebiet vorgesehene Kindertagesstätte wird durch die Wohn- und Stadtbau errichtet.

Das Plangebiet befindet sich überwiegend in Eigentum der Stadt Münster. Durch die Veräußerung der Baugrundstücke sind Einnahmen zu erwarten.

Punkt 6.2 der Tagesordnung V/0272/2012	Städtebauförderprogramm "Aktives Stadt- und Ortsteilzentrum Münster-Wolbeck"
---	---

Frau Popken stellte dem Ausschuss die Maßnahme ausführlich anhand einer PowerPoint Präsentation vor. Die Mitglieder bedankten sich für die gute Projektarbeit.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss beschloss einstimmig, dem Rat die Annahme des Beschlussvorschlages zu empfehlen.

Beschlussvorschlag:**I. Sachentscheidung:**

1. Der Rat stimmt dem fortgeschriebenen Integrierten Handlungskonzept für das Programmgebiet „Aktives Stadt- und Ortsteilzentrum Münster-Wolbeck“ (Anlage 1) zu und beschließt dieses als handlungsleitenden Orientierungsrahmen für die zukünftige Entwicklung im Zentrum von Wolbeck zu Grunde zu legen.
2. Der Rat nimmt die Maßnahmenübersicht (Anlage 2) und die zeitliche und inhaltliche Prioritätenfestlegung zur Kenntnis.

- 3 Die Verwaltung wird beauftragt,
 - 3.1 auf Basis der Maßnahmenübersicht die einzelnen dort aufgeführten Maßnahmen planerisch und bautechnisch vorzubereiten und ggf. die für eine Realisierung notwendigen Beschlüsse herbeizuführen.
 - 3.2 Anträge auf Städtebauförderung für die Programmjahre 2013 ff. auf Basis der Ergebnisse des Integrierten Handlungskonzeptes Münster-Wolbeck zur Teilfinanzierung der genannten Maßnahmen zu stellen.
4. Der Rat nimmt zur Kenntnis, dass
 - 4.1 mit dem Beschluss über die Förderschwerpunkte und die Prioritäten noch keine Vorentscheidung über künftige Mittelbereitstellungen im Haushaltsplan getroffen wird.
 - 4.2 bei Förderanträgen für eigene Maßnahmen der Stadt Münster der Eigenanteil von der Stadt Münster zu leisten ist, Private können ggf. im kleinen Rahmen kofinanzieren;
 - 4.3 bei gemeinsamen Maßnahmen privater und öffentlicher Träger, eine Mitfinanzierung durch die Privaten zwingend erforderlich ist, der Eigenanteil der Stadt Münster darf 10% nicht unterschreiten;
 - 4.4 bei Förderanträgen für sog. Dritte der Eigenanteil von diesen selbst aufzubringen ist, so dass die Maßnahme für die Stadt Münster kostenneutral zu veranschlagen ist;
 - 4.5 die Verwaltung entsprechende Verhandlungen zur Finanzierung bzw. Kofinanzierung von Maßnahmen und Projekten mit privaten Dritten führen wird.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Es wird zur Kenntnis genommen, dass - sofern Maßnahmen aus dem Integrierten Handlungskonzept für das Programmgebiet „Aktives Stadt- und Ortsteilzentrum – Münster-Wolbeck“ zukünftig realisiert werden sollen - der Stadt und/oder privaten Partnern sowie Grundstückseigentümern (ggf. KAG-Beiträge) Kosten und/oder Folgekosten entstehen werden.

Derzeit beträgt die Förderquote für Städtebaufördermittel für die Stadt Münster 60% der zuwendungsfähigen Kosten (s. Anlage 2).

Sobald für einzelne Maßnahmen ein Antrag auf Städtebauförderung gestellt werden soll, sorgt das zuständige Fachamt für eine entsprechende Darstellung der Fördermaßnahme im Haushaltsplan, unabhängig davon, ob für die entsprechende Fördermaßnahme zum gegenwärtigen Zeitpunkt bereits eine Tendenzaussage des Fördermittelgebers vorliegt.

Bei Förderanträgen für sog. Dritte ist der Eigenanteil von diesen selbst aufzubringen, so dass die Maßnahme für die Stadt Münster kostenneutral zu veranschlagen ist.

Punkt 6.3 der Tagesordnung V/0360/2012

Unterschutzstellung städtischer Gebäude nach dem Denkmalschutzgesetz NRW

Diese Vorlage wurde von der Tagesordnung abgesetzt.

Punkt 7 der Tagesordnung**Verkehr****Punkt 7.1 der Tagesordnung****Verkehrsuntersuchung Masterplan Stadthäfen
Münster - mündlicher Bericht**

Herr Milde stellte anhand einer PowerPoint Präsentation den Entwurf der Verkehrsuntersuchung Masterplan Stadthäfen Münster vor. Nachdem die Übersendung der Folien an die Fraktionen zugesagt wurde, nahmen die Ausschussmitglieder die Präsentation ohne weitere Nachfragen zur Kenntnis.

**Punkt 7.2 der Tagesordnung
V/0047/2012****Greverer Straße - Umgestaltung des Straßenraumes zwischen Steinfurter Straße und Yorkring**

Herr Böhme stellte die Maßnahme kurz vor. Es gab keine weiteren Nachfragen.

Abstimmungsergebnis:

Der Ausschuss beschloss die Vorlage einstimmig.

Beschluss:**I. Sachentscheidung:**

Der Planung von Januar 2012 zur Umgestaltung der Greverer Straße zwischen Steinfurter Straße und Yorkring wird zugestimmt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilfinanzplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen und -anlagen			
Investitionsmaßnahme	4023	Greverer Straße, Steinf. Str bis York-Ring			
Auszahlungen			2012	100.000	
			2013	200.000	
			2014	0	
			2015	1.200.000	
			später	2.500.000	
Einzahlungen			2012	0	
			2013	0	
			2014	0	
			2015	800.000	
			später	1.216.000	
Summe (Auszahlungen – Einzahlungen)				-1.984.000	

**Punkt 7.3 der Tagesordnung
V/0163/2012**
**Ergänzung der Lichtsignalanlage Warendorfer
Straße/Dechaneistraße/Wiener Straße**

Dieser Tagesordnungspunkt war von der Tagesordnung abgesetzt worden.

**Punkt 7.4 der Tagesordnung
V/0563/2012**
Wolbecker Straße - Einrichtung einer provisorischen Querungshilfe in Höhe der östlichen Zufahrt zur B51

Abstimmungsergebnis:

Die Vorlage wurde einstimmig beschlossen.

Beschluss:
I. Sachentscheidung:

1. Der Planung zur Einrichtung einer provisorischen Querungshilfe auf der Wolbecker Straße in Höhe der östlichen Zufahrt zur B51 wird auf der Grundlage des Lageplans von Juni 2012 zugestimmt.
2. Die Stellungnahme der Verwaltung zum Antrag der FDP-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-Ost vom 24.05.2012 (A-O/0012/2012) für die Einrichtung einer zusätzlichen Haltestelle in Höhe der östlichen Zufahrt zur B51 wird zur Kenntnis genommen.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Die erforderlichen Mittel stehen im Teilergebnisplan nachstehender Produktgruppe wie folgt zur Verfügung.

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush.- jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	1201	Bereitstellung von Verkehrsflächen- und anlagen	2012	23.000	
Zeile	13	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen			

Punkt 8 der Tagesordnung
Bauvorhaben
Punkt 8.1 der Tagesordnung
Abbruch "Schützenhofbunker" und Neubauvorhaben

Nach der Beratung des Tagesordnungspunktes 6.1 regte der Vorsitzende Herr Fastermann wegen des bestehenden Bürgerinteresses an, die Tagesordnungspunkte 8.1 und 4.2.1 vorzu-

ziehen.

Herr Krause nahm zunächst zum Antrag der SPD-Fraktion „Augen auf beim Schützenhofbunker – städtischen Einfluss sichern“ vom 08.03.2012 Stellung. Diese Stellungnahme war den Ausschussmitgliedern in schriftlicher Form vorab zugesandt worden.

Herr Riemann teilte mit, dass ein Abbruchantrag sowie alle hierfür erforderlichen Gutachten für eine Bauvoranfrage vorlägen.

Frau Voss nahm Bezug auf einen Antrag der Bürgerinitiative Schützenhofbunker auf Unterschutzstellung des Bunkers gemäß Denkmalschutzgesetz. Sie teilte mit, dass in den 90er-Jahren alle städtischen Bunker auf ihren Denkmalwert geprüft worden seien. Danach sei der Schützenhofbunker kein Baudenkmal. Ob neue Erkenntnisse vorlägen müsse die Stadt im Einvernehmen mit dem Landschaftsverband Westfalen-Lippe klären.

Herr Riemann wies darauf hin, dass die der Voranfrage zugrunde liegende Planung bereits in der Sitzung am 14.06.2012 den Ausschussmitgliedern vorgestellt worden sei und der Bauherr den in dieser Sitzung gewünschten Änderungen entgegengekommen sei.

Nach einer ausführlichen kontroversen Diskussion vor allem auch über den Abriss des Bunkers, möglichen Folgeschäden und über einen größtmöglichen Schutz der Anwohner wurde Einvernehmen darüber erzielt, eine Entscheidung erst in der Sitzung am 13.09.2012 zu treffen.

Punkt 8.2 der Tagesordnung

Bauvorhaben ehemalige Dresdner Bank, Königsstraße

Der Ausschuss hatte unter Tagesordnungspunkt 2 beschlossen, diesen Tagesordnungspunkt zeitlich vorzuziehen.

Der Architekt des Bauvorhabens Herr Preckel stellte einen überarbeiteten Entwurf des Bauvorhabens vor. Herr Dr. Bonn unterstrich die Erfordernis, die Bushaltestelle vor dem Gebäude barrierefrei einzurichten. Herr Stadtdirektor Schultheiß empfahl dem Ausschuss, dem geänderten Vorschlag zuzustimmen.

Herr Fastermann dankte Herrn Preckel für seine Erläuterungen. Eine Entscheidung soll in der nächsten Sitzung fallen.

Punkt 8.3 der Tagesordnung

Bauvorhaben Prozessionsweg 394-402 - "Tannenhof"

Herr Riemann stellte die Ansicht des Gebäudes vor. Es herrschte Einvernehmen darüber, dass das Bauvorhaben zunächst im Gestaltungsbeirat beraten werden soll.

Punkt 8.4 der Tagesordnung

Neubau Studentenwohnanlage Boeselagerstraße

Herr Riemann stellte die neue Planung des Studentenwerkes Münster vor: Im Gegensatz zu dem Ergebnis des Wettbewerbes solle die geplante Kindertagesstätte entfallen. Anstatt der Tiefgarage solle eine neue Stellplatzanlage erstellt werden. An der Hochbauplanung habe sich dagegen nichts geändert.

Nach einer kurzen Diskussion herrschte Einvernehmen, dass die Herren Wiese und Assmann vom Studentenwerk Münster zur Sitzung am 13.09.2012 eingeladen werden sollten.

Punkt 9 der Tagesordnung

Verschiedenes

Frau Jachmann bat für die SPD-Fraktion, den Sachstand zum Stadtteilentwicklungsplan Kinderhaus mitzuteilen. Herr Schowe führte aus, dass das Büro Frauns mit der externen Begleitung

der Maßnahme beauftragt worden sei. Es sei weiterhin die Bildung von Workshops zur Bürgerbeteiligung und Arbeitskreisen geplant.

Herr Thiel bemängelte, dass bei von Architekten erstellten Folien und Animationen oftmals die Perspektive nicht stimmig sei und somit eine Verfälschung der Ansicht eines Bauvorhabens eintreten könne. Einige andere Ausschussmitglieder unterstützten diese Aussage. Herr Schultze erwiderte, dass der Ausschuss beschließen könne, zukünftig keine Animationen bzw. perspektivische Darstellungen für die Beratung zuzulassen. Herr Fastermann beendete die Diskussion mit dem Vorschlag, dass die Fraktionen darüber intern diskutieren sollten.

Frau Bennink bemängelte im Verlauf der Sitzung die Lautstärke des hinter ihr stehenden Beamer. Sie äußerte den Wunsch, ihn unter der Decke anbringen zu lassen.

Ende des öffentlichen Sitzungsteils: 21.30 Uhr

Thomas Fastermann
Vorsitz

Andrea Ziese
Schriftführung